

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Gesundheitsausschuss	02.03.2021

Beantwortung einer Anfrage der SE Frau Halbe aus der Sitzung 26.01.2021 zu TOP 6.5 Tätigkeitsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender für die Amtsperiode 2014-2020 (2366/2020)

In der 01. Sitzung des Gesundheitsausschusses am 26.01.2021 reicht die Sachkundige Einwohnerin Frau Halbe nachstehende Fragen zu dem unter TOP 6.5 behandelten Tätigkeitsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender für die Amtsperiode 2014-2020 ein:

1. Inwieweit ist in der örtlichen Alten- und Pflegeplanung der hohe Anteil von LSBTI-Personen (10,6 %) in der Bevölkerung von Köln z.B. im Rahmen von Pflegekräften berücksichtigt?
2. Ist in der Ausbildung der Gesundheitsberufe das Thema LSBTI ausreichend berücksichtigt oder werden entsprechende Fortbildungen angeboten?

Antwort der Verwaltung

Die Verwaltung beantwortet die Fragen wie folgt:

Zu Frage 1:

Laut Auskunft der Träger von Pflegeeinrichtungen werden keine Daten über die sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität der Mitarbeitenden erhoben.

Zu Frage 2:

In der Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren am 05.09.2019 hat die SE Frau Brauckmann eine ähnlich lautende Frage gestellt, die von der Verwaltung wie folgt beantwortet wurde (Auszug als Zitat aus der Vorlage [1214/2019](#)):

„Die Fachkräfte werden in ihrer Ausbildung und die Hilfskräfte in der Einarbeitung auf die Respektierung der Würde und Einzigartigkeit jedes einzelnen Menschen geschult. Sie sollen biographie- und bedürfnisorientiert arbeiten, aktiv zuhören und werden geschult im Beobachten von Menschen mit einer Demenz, die ihre Bedürfnisse nicht mehr verbal artikulieren können. Zusätzlich gibt es z. B. Fortbildungsangebote zum Thema „Sexualität im Alter“.

Die zitierte Vorlage wird als Anlage beigefügt.

Anlage

Gez. Reker